

Mitwirkende

Prof. Dr. Eckart Altenmüller

Institut für Musikphysiologie und Musikermedizin,
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover
Zentrum für systemische Neurowissenschaften Hannover

Dr. Thomas Goppel, MdL

Staatsminister a.D.
Präsident des Bayerischen Musikrats
Landesvorsitzender der Senioren-Union in der CSU

Angelika de Marco

Diplom-Musiklehrerin
freiberufliche Musikgeragogin

Brigitte Riskowski

Referentin für Fortbildung
Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen

Prof. Dr. Hans Hermann Wickel

Fachhochschule Münster
Musikpädagogik, Musikgeragogik
Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Musikgeragogik

Ansprechpartner

Bayerischer Musikrat e.V.

Dr. Irmgard Schmid Generalsekretärin

Sandstr. 31, 80335 München

Tel. 089 520464-24

mail irmgard.schmid@bayerischer-musikrat.de

Veranstalter

Bayerischer Musikrat e.V.

in Kooperation mit

Bayerischer Bezirktetag
Freie Wohlfahrtspflege Landesarbeitsgemeinschaft Bayern
Deutsche Gesellschaft für Musikgeragogik e.V.



Freie Wohlfahrtspflege
Landesarbeitsgemeinschaft Bayern



Bayerischer
Musikrat

Musik kennt keine (Alters-)Grenzen

Informationsveranstaltung
Musikgeragogik

www.musikrat.bayern

München, Bayerischer Landtag

Montag, 09. März 2015

bayerischer musikrat

Informationsveranstaltung

musikgeragogik

Darum geht's

Musikgeragogik ist eine Fachdisziplin im Schnittpunkt von Musikpädagogik und Geragogik, die sich mit musikbezogenen Vermittlungs- und Aneignungsprozessen sowie musikalischer Bildung im Alter beschäftigt. Musizieren fördert auch im hohen Alter kognitive Fähigkeiten, kann den geistigen Alterungsprozess verlangsamen und bei Demenz vorbeugend wirken. Der Bayerische Musikrat hat 2012 die erste Tagung in Bayern zu diesem Thema veranstaltet, die sich an seine Mitgliedsverbände und Interessierte aus dem Musikbereich richtete, um das noch relativ neue Fach umfassend vorzustellen.

Seit November 2013 gibt es in Bayern Musikgeragogen, die eine zweijährige hochschulzertifizierte Weiterbildung absolviert haben. Nun sollen Entscheidungsträger aus dem Bereich der Wohlfahrtspflege und der Musikdidaktik über das Fach und seine Potenziale informiert und vernetzt werden. Die Veranstaltung soll anregen, musikgeragogische Weiterbildungen (für Pflegefachkräfte ebenso wie für Musikpädagogen) zu entwickeln, Musikgeragogen in der Seniorenarbeit, Pflege und Betreuung einzusetzen und damit die Möglichkeiten von Beschäftigungsangeboten für Senioren, die positive Auswirkungen auf den Alterungsprozess versprechen, in vielfältiger Weise zu nutzen.

Veranstaltungsort

München, Bayerischer Landtag
Konferenzsaal Erweiterungsbau Nord, 4. OG

Schirmherrschaft

[Barbara Stamm](#) Präsidentin des Bayerischen Landtags

Grußworte

[Barbara Stamm](#) Präsidentin des Bayerischen Landtags

[Dr. Thomas Goppel](#) MdL, Präsident des Bayerischen Musikrats

[Josef Mederer](#) Präsident des Bayerischen Bezirkstags

[Christian Bredl](#) Leiter der Landesvertretung Bayern
der Techniker Krankenkasse

Zielgruppe

Führungskräfte und Entscheidungsträger der Wohlfahrtsverbände und der privatgewerblichen Verbände

Einrichtungsleitungen

Fachhochschulen für Pflegemanagement und Altenpflegeschulen

Leiter der Berufsfachschulen für Musik

Universitäten und Musikhochschulen (Musikdidaktik)

Anmeldung

online unter www.musikinbayern.de/mg15

Die Kapazität ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Anmeldeschluss: 24.02.15

Programm

| | |
|---------------|--|
| 16.00 | Begrüßung |
| 16.20 - 17.10 | Vortrag Einführung in Musikgeragogik Prof. Dr. Hans Hermann Wickel Münster |
| 17.10 - 17.25 | Der Musikgeragogik-Weiterbildungslehrgang in Bayern Brigitte Riskowski |
| 17.25 - 17.45 | Aus der Praxis einer Musikgeragogin Angelika de Marco |
| 17.45 - 18.00 | Pause |
| 18.00 - 18.50 | Vortrag Auswirkungen des Musizierens auf das alternde Gehirn Prof. Dr. Eckart Altenmüller Hannover |
| 18.50 - 19.00 | Überleitung zum Dialog Dr. Thomas Goppel |
| | Gespräche untereinander Getränke und Häppchen |